

mitcaps Referenz

Die Anforderung:

Eines der global führenden Beratungsunternehmen für Innovations- und Ingenieurdienstleistungen hat seine bestehende Zusammenarbeit mit der mitcaps GmbH ausgeweitet. Im dynamischen Beratungsumfeld sind die Mitarbeiter auf eine reibungslose Kommunikation untereinander, aber auch mit Kunden und Dienstleistern angewiesen. Dafür sollte die gesamte aktuelle Dateninfrastruktur des Unternehmens mit Einführung einer VoIP-basierten Unified Communications Lösung an allen Standorten in Deutschland und Österreich ergänzt bzw. umgestellt werden. Bisher waren Daten und Telefonie auf zwei separate Infrastrukturen aufgeteilt, mit verschiedenen Lösungen für Daten und Kommunikation an den fünfzehn Standorten. Das bedeutete für die IT des Unternehmens einen hohen Wartungsaufwand. Mit der Umstellung auf VoIP wurden Daten und Telefonie auf einem MPLS-Netzwerk konsolidiert.

Die Lösung:

Das Beratungsunternehmen hat sich für eine leistungsstarke mitcaps VoIP-Lösung von Cisco entschieden. Die alten Telefonanlagen wurden deinstalliert und für einen zentralisierten Zugang zum Netz ein SIP-Trunk verwendet. Da für den gewünschten Cisco Communication Manager die Zertifizierung des Carriers noch fehlte, hat mitcaps die Zertifizierung federführend in einer umfangreichen Testphase durchgeführt. Die Zertifizierung war nötig, um die Service Levels des Communication Managers des Kunden zu garantieren. Der SIP-Trunk und damit die Übergabe des VoIP-Sprachverkehrs wurde zentral in dem Rechenzentrum des Beratungsunternehmens in Frankfurt installiert, so dass eine konstante Verfügbarkeit sichergestellt wird. Durch die entsprechende Konfiguration der Router ist „Quality of Service“ möglich. So kann individuellen Anforderungen des Kunden nach expliziten Bandbreitengarantien für business-kritische Anwendungen oder Einschränkungen Rechnung getragen werden. Dadurch kann das Beratungsunternehmen die vielfältigen Möglichkeiten von Unified Communications nutzen, ohne dass bestimmte Anwendungen nur eingeschränkt funktionieren.

Das Ergebnis:

Das Ergebnis ist eine konsolidierte Infrastruktur für Daten und Sprache. Durch die homogene Lösung an allen Standorten in Deutschland und Österreich durch die mitcaps, hat das Beratungsunternehmen eine Lösung, einen Anschluss, einen Wartungsvertrag und ein Adressverzeichnis, in dem alle Mitarbeiter enthalten sind, die mit „Ready-to-Call“ auch einfach verbunden werden können. Die an allen Arbeitsplätzen standardisierte und damit einheitliche Lösung, bietet alle Möglichkeiten von Unified Communications. Das beinhaltet neben Telefonie auch die Videoübertragung, Instant Messaging, die Möglichkeit einer „Presence Abfrage“ und Kollaboration und die Zusammenarbeit an einem Dokument durch mehrere Mitarbeiter über WebEx. Zudem können bei der Konfiguration verschiedene Verbindungsregeln durch mitcaps festgelegt, aber auch wieder geändert, werden. Das mitcaps-Rund-um-Sorglos-Dienstleistungspaket, erleichtert dem Beratungsunternehmen die tägliche Arbeit. Durch das technische Design der mitcaps konnte die Anzahl der Anschlussleitungen reduziert werden mit dem Effekt einer zusätzlichen Kostenreduktion.

Projektdaten im Überblick:

- Planung der Umstellung von einer dezentral gemanagten auf eine zentrale, homogene Unified Communications Lösung
- Anbindung von 15 Standorten in Deutschland und Österreich
- Zertifizierung des SIP-Trunk
- Vorkonfiguration und Versand von über 450 Geräten durch mitcaps
- mitcaps ist erster Ansprechpartner über die gesamte Vertragslaufzeit

Vorteile im Überblick:

- Zentraler Zugang zum Netz über einen SIP-Trunk
- Umstellung auf eine konsolidierte Infrastruktur
- Einsparung von Anschluss- und Wartungskosten
- Homogene Lösung für alle Mitarbeiter des Unternehmens
- Integration verschiedener Kommunikationsmedien in einer einheitlichen Anwendungsumgebung
- Modernisierung der Telefonie-Infrastruktur

mitcaps GmbH

Mombacher Straße 40
D-55122 Mainz

Fon: +49 (0)6131 95019-10

Fax: +49 (0)6131 95019-30

Mail: info[at]mitcaps.de

Net: www.mitcaps.de